

Schule am Schiffshebewerk

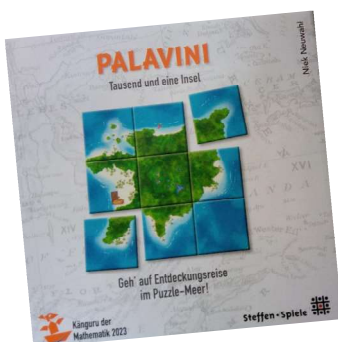
Oberschule Scharnebeck



Sehr geehrte Eltern und Freunde unserer Schule, werte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich begrüße Sie und euch herzlich zum Schuljahresbeginn des neuen Schuljahres 2023/24. Am 05. Juli ging mit dem letzten Schultag erneut ein mit Angeboten reiches, organisatorisch zuweilen schwieriges und natürlich in der einen oder anderen Schwerpunktsetzung auch kontroverses Schuljahr zu Ende. Mittlerweile sind auch die Sommerferien bereits wieder Vergangenheit und ich hoffe, dass Sie sich und ihr euch trotz des wechselhaften Wetters in der Zwischenzeit gut erholen konnten/konntet. Entgegen der „üblichen“ Handhabung erhalten Sie/erhaltet ihr den Quartalsbrief für das letzte Quartal des abgelaufenen Schuljahres nun aus verschiedenen Gründen zu Beginn des neuen Jahres, ich hatte Sie/euch am Ende des Schuljahres entsprechend informiert. Somit freue ich mich nun, Ihnen und euch über die nahe schulische Vergangenheit berichten zu dürfen und gleichzeitig einige Ausblicke und Ankündigungen vorzunehmen. Zurückblickend gilt mein Dank wie stets allen schulischen Beschäftigten, externen Partnern, Institutionen... für die unternommenen Anstrengungen, um unseren Schülerinnen und Schülern ein interessantes, attraktives und lehrreiches Angebot zu unterbreiten. Leider können nicht alle Angebote, Veranstaltungen, Ausflüge und Exkursionen hier aufgenommen werden, die nachstehenden Berichte stehen aber beispielhaft für das ganze Geschehen im schulischen Leben, welches neben dem Fachunterricht stattfindet.

- In diesem Jahr erfolgten die **Neuanmeldungen für den 5. Jahrgang** Anfang Mai wieder deutlich stärker und entgegen dem Trend der letzten Jahre durch persönliches Erscheinen der Eltern/Erziehungsberechtigten in der Schule. Im Ergebnis, welches über einen langen Zeitraum vielen Schwankungen und den damit verbundenen Unplanbarkeiten unterworfen war, freuen wir uns nun wieder sehr, auch im neuen 5. Jahrgang mit drei Klassen und einer jeweiligen Klassenstärke von ca. 21 Kindern in das neue Schuljahr starten zu können.
- „Ausflug nach Hamburg (Klasse 6b):** Am 06. Juni war die Klasse 6b in Hamburg unterwegs. Ein Highlight war die beeindruckende Ausstellung „Where the world is melting“ von Ragnar Axelsson in den Hamburger Deichtorhallen. Gemeinsam mit einem Guide wurde über die Kunstwerke und das übergeordnete Thema „Klimawandel“ gesprochen. Anschließend ging es weiter in die Speicherstadt, auf die Aussichtsplattform der Elbphilharmonie und mit einer Barkasse zu den Landungsbrücken. Es war ein ereignisreicher und toller Tag!“ (Text: Frau Yazdani)



„Mathe macht Spaß

Auch in diesem Jahr haben die Klassen 5 bis 7 im April am Känguruwettbewerb der Mathematik teilgenommen. Die Jahrgangssieger waren:

Klasse 5: Charlotte Greve (5c, jetzt 6c)

Klasse 6: Jessica Hölzken (6c, jetzt 7c)

Klasse 7: Lucia Niemann (7c, jetzt R8c).

Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und ein Puzzle. Herzlichen Glückwunsch!“
(Text: Frau Braunert)

- Die **Waldjugendspiele der 5. Jahrgänge** unserer Schule und des BRG, die wir ja im Termin wetterbedingt auf den vorletzten Schultag (04.07.) verschieben mussten, waren auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Statt eines eigenen Berichtes folgt der Beitrag der LZ, die über unsere Veranstaltung berichtet hat:

WORÜBER ICH MICH FREUE

Fünftklässler testen ihr Waldwissen

Scharnebeck. Ab in den Wald hieß es für die mehr als 200 Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen des Schulzentrums Scharnebeck. Die Oberschule am Schiffshebewerk und das Bernhard-Riemann-Gymnasium veranstalteten Waldjugendspiele – im Drögeholz, unweit der beiden Schulen.

Mitorganisator Matthias Block, Lehrer am Bernhard-Riemann-Gymnasium, sagt, er freue sich darüber, dass die Kinder die sportlichen, kreativen und koordinativen Aufgaben so toll gelöst hätten. „Die Schülerinnen und Schüler durchliefen in Kleingruppen einen Parcours aus 46 Stationen und mussten ihr Wissen zum Themengebiet Wald testen“, berichtet er.

Als Stationshelfer wurden Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen, Mitglieder der Sani-AG, Jägerinnen und Jäger, Försterinnen und Förster sowie ehemalige Kolleginnen und Kollegen eingesetzt. „Das sind nochmals etwa 50 Personen, die so an den Waldjugendspielen teilnahmen“, erzählt Block.

Die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mussten nicht alles wissen. Vielmehr sollten sie im Verlaufe des Tages etwas lernen und Spaß haben. „Gestartet wurde kurz nach 8 Uhr, und eine gemeinsame Siegerehrung fand um 13 Uhr nach der gemeinsamen Kuchenpause statt.“ Preise gab es für die besten drei Gruppen der Oberschule und des Bernhard-Riemann-Gymnasiums.

„Die Waldjugendspiele gibt es in Scharnebeck schon seit Jahrzehnten. Damals wurden sie noch in der Orientierungsstufe durchgeführt, danach in den 5. Klassen der Haupt-, Realschule und des Gymnasiums und nun als Kooperation zwischen Oberschule und Gymnasium“, sagt Matthias Block. Und so war denn auch das Organisationsteam aufgestellt. Zu diesem gehörten Simone Brecht-Borke und Michael Meyer für die Oberschule, Helge Freier und Matthias Block für das Gymnasium. stb



Die Fünftklässler der Oberschule am Schiffshebewerk und des Bernhard-Riemann-Gymnasiums mussten sportliche und kreative Aufgaben bei den Waldjugendspielen lösen. Foto: be

- „Zum Abschluss der gemeinsamen Schulzeit, ging es für die **R10a** mit Frau Mahl und Herrn Stolter zur **Wasserski-Anlage** nach Hamburg-Harburg. Nach dem einen oder anderen holprigen Start, konnten wir immer besser mit dem Ski oder dem Wakeboard umgehen und hatten viel Freude im kühlenden Nass. Es war ein toller Ausflug.“ (Text: Herr Stolter)
- „Am Freitag vor Pfingsten fand wieder eine **Pfingstandacht in der Sankt-Marien-Kirche** in Scharnebeck statt. Unter dem Motto "Hoffnung, Frieden, Zuversicht" gestalteten Schülerinnen und Schüler aus Jahrgang 9 für den Jahrgang 8 diese Andacht. Mutmachende und wegweisende Lieder und Musik, Texte, eine Bilderausstellung, ein Anspiel und Fürbitten wurden dargeboten, ein Chor unterstützte beim Singen. Improvisationen am Klavier von Niklas Petersen rundeten die Andacht ab und boten Gelegenheit, die vielfältigen Impulse auf sich wirken zu lassen. Pastorin Weiner führte durch die Andacht, dafür herzlichen Dank.“ (Text: Frau Schlichting-Ackermann)



- „Die Klasse **R9b** war in Begleitung ihrer Klassenlehrer Herr Möller und Frau Plog am 12. Mai 2023 im **e.novum-Theater** in Lüneburg und hat dort das Stück „Dracula“ gesehen. Es war eine tolle Aufführung mit Laienschauspielern kaum älter als die Schüler. O-Ton der Schüler: „Dafür, dass es Theater war, hat es uns richtig gut gefallen!“ Vorher wurde sich an der Mensa der Leuphana Universität getroffen, Pizza gegessen und bei Frisbee Spiel und Volleyball der laue Frühlingsabend genossen.“ (Text: Frau Plog)



„Das TZP bei uns in der Schule!“ Die Klasse H9a konnte in diesem Sommerhalbjahr im Rahmen des Kunstunterrichts mit dem theaterpädagogischen Zentrum zusammenarbeiten. Gemeinsam mit Frau Femfert und Frau Henkel vom TZP wurden fiktive Biografien filmisch entwickelt. Die Domäne in Scharnebeck wurde als Veranstaltungsort und auch als Kulisse genutzt (siehe Foto). So entstanden kleine Filme, die durch die gute Ausstattung der Schule mit iPads technisch einfach und ausdrucksstark realisiert werden konnten. Vom Eigenschaftskiosk bis zur Schattenwand erlebten die Schüler*innen viele interessante und hilfreiche Impulse.“ (Text: Frau Willner)

- „**Ausflug der Klasse 5b** Wir sind gemeinsam mit der 6b in den Wildpark Lüneburger Heide und den Baumwipfelpfad gefahren. An diesem Tag haben wir viel erlebt. Der Baumwipfelpfad war sehr hoch, fast alle waren so mutig und haben es rüber geschafft. Wir haben viele Tiere gesehen und durften uns in kleinen Gruppen alleine durch den Park bewegen. In den Gruppen hat es super geklappt. Außerdem sind bei der Greifvogelshow die Vögel ganz dicht über unsere Köpfe geflogen. Danach waren wir alle kaputt. Wir sind wieder in den Bus gestiegen und zur Schule gefahren, dort war es sehr heiß. Das war ein Abenteuer.“ (von Lilly Meinel und Laura Lodder)



- „**Super Stimmung beim Fußballturnier der Abschlussklassen**
Am letzten Schultag vor der Entlassungsfeier wurde an unserer Schule wieder ein aufregendes Fußballturnier zwischen den Abschlussklassen veranstaltet. Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler wieder die Möglichkeit, gegeneinander und schließlich auch gegen die Mannschaft der Lehrkräfte anzutreten. Traditionell steht der Spaß bei dieser Veranstaltung im Vordergrund. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler waren verkleidet, geschminkt und hatten sich ihre eigenen Trikots kreiert. Die Schülerinnen und Schüler der unteren Jahrgänge trugen als lautstarke Fans zu der tollen Atmosphäre auf dem Platz bei. Frau Achilles und Frau Brecht-Borke sorgten mit einem Stand für Getränke und Finger-Food für das leibliche Wohl. Am Ende des Turniers konnte sich die Abschlussklasse R10c als Sieger durchsetzen. Sie hatte während des gesamten Turniers eine herausragende Leistung gezeigt und wurde von allen begeistert gefeiert. Diese Klasse und eine weiteres „All-Star-Team“ traten dann gegen die Lehrkräfte an. Das Team der Lehrerinnen und Lehrer war wie gewohnt sehr stark, so dass die Spiele nicht in der regulären Spielzeit entschieden werden konnten und der jeweilige Sieger erst im 9-Meter-Schießen ermittelt werden musste. Am Ende gingen die Mannschaften der Abschlussklassen beide Male als Gewinner vom Platz. Das Fußballturnier war ein großer Erfolg und wird den Zusammenhalt an unserer Schule weiter stärken. Vielen Dank an alle!“ (Text: Herr Baumgarten)



- **„Druckprojekt mit der Künstlerin Daniela Köster aus Raven im Wahlpflichtkurs Kunst** Zusammen mit Frau Köster entwickelten wir Ideen zur Gestaltung von eigenen Druckstöcken. Wir lernten dabei die technische Umsetzung und ihre farblichen Möglichkeiten kennen. In Schülergruppen entstanden Bilder, die zu einem großen Bild zusammengefasst wurden. Dieses Gemeinschaftsbild wird im Kunstbereich der Schule präsentiert. Drucken in der Schule ist ein aufwändiger Prozess, um so glücklicher waren wir deshalb, dass wir Frau Köster als Expertin dabei hatten.“ (Text: Frau Willner)



- **Schüler/innen-Austausch mit Polen**

„Vom 01.06. bis 07.06.2023 reisten 16 Schüler und Schülerinnen unserer Schule zum Gegaustausch nach Inowroclaw in Polen. Die Teilnehmenden trafen ihre Gast Schüler aus dem Herbst wieder und wurden von ihnen in den Familien aufgenommen und bestens versorgt. Höhepunkte der Reise waren der Ausflug an die Ostsee mit Strandspaziergang und der Aufenthalt in Gdansk mit dem Besuch des Science-Museums und des Zentrums für Solidarität und einer gemeinsamen Übernachtung im Hostel. Fasziniert waren die Jugendlichen von einer Sportwagenshow am Stadthafen Gdansk. Ein Besuch in einer Recyclingfabrik in Balczewo in der Nähe von Inowroclaw zeigte uns die Möglichkeiten auf, Plastikmüll zu sammeln, zu sortieren, zu zerkleinern und aus dem gewonnenen Granulat neue Gegenstände herzustellen, z.B. Blumentöpfe. Hier wurden Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit zusammengebracht.“ (Text: Frau Braunert)



- **„Schulübernachtung der 5b:** Für die letzte Schulwoche hatten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b eine Schulübernachtung geplant. Wir haben uns nachmittags getroffen und zwei Klassenräume als Schlafquartiere eingerichtet. Eine große Tafel für Abendessen und Frühstück wurde in der Pausenhalle aufgebaut. Den Nachmittag haben wir mit Spielen verbracht, während eine Gruppe in der Schulküche das Abendessen zubereitet hat. Für den Abend waren Kino, Disco und eine Nachtwanderung geplant. Wir haben gemeinsam getanzt, gelacht und viel



Spaß gehabt. Am Morgen mussten alle früh aufstehen, damit um 8 Uhr alle Klassenräume wieder hergerichtet waren und die Schülerinnen und Schüler pünktlich mit den Waldjugendspielen starten konnten. Die Schulübernachtung war ein toller Abschluss für das fünfte Schuljahr: Die Kinder haben zusammen geplant, an einem Strang gezogen, dabei aufeinander Rücksicht genommen und eine tolle gemeinsame Erfahrung gemacht.“ (Text: Frau Lodder und Herr Meyer)

• Abschiede

Am 22.06. besuchte die R10c als Abschlussausflug mit ihren Klassenlehrkräften den Niedersächsischen Landtag in Hannover und traf dort u.a. mit dem Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises Philipp Meyn (Bildmitte) zusammen. Für Herrn Pätow war dieser Ausflug der letzte seiner aktiven Dienstzeit bei uns, mit Wirkung vom 01. August 2023 wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Gleiches gilt für Frau Günther, auch sie hat uns am Ende des Schuljahres in den Ruhestand verlassen. Beiden Ruheständlern wünschen wir auf diesem Weg nochmals alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und sagen DANKE für die gemeinsame Zeit in Scharnebeck!

Ebenfalls verlassen haben uns nach erfolgreicher Ausbildung Herr Richard Guhl (Antritt einer Stelle an der IGS Lüneburg) und Frau Rossa, die nach einem erfolgreichen halbjährlichen Praktikum bei uns wieder an die Universität zurückkehrt. Auch Herrn Guhl und Frau Rossa wünschen wir auf diesem Weg nochmals alles Gute für die Zukunft! 😊



- Am 30. Juni hatten unserer **Abschlussklassen** (mindestens) **zwei Anlässe zum Feiern**. Am Morgen wurden in einer feierlichen Entlassungsfeier im Forum des Schulzentrums und im Beisein vieler Ehrengäste, der Eltern und des Kollegiums unsere Abschluss Schülerinnen und -schüler aus den Jahrgängen H9, H10 und R10 mit musikalischen Beiträgen, gratulierenden Reden und natürlich den Zeugnissen aus unserer Schule verabschiedet. Für viele Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte aus den Abschlussklassen ging es dann noch am Abend in das Veranstaltungszentrum Scharnebeck, wo die erreichten Abschlüsse noch einmal kräftig bis in die Nacht gefeiert wurden. Euch allen gratulieren wir nochmals herzlich zum erfolgreichen Schulabschluss und wünschen euch alles Gute für eure weiteren Wege, wohin diese auch immer führen mögen!!! ☺ Anbei finden Sie/findet ihr noch einige bildliche Impressionen dieser Veranstaltungen:



Zum Ende meines Briefes möchte ich noch auf zwei uns wichtige Punkte eingehen:

1. Das Land Niedersachsen hat im Jahre 2021 für alle Schulen ein **Sonderprogramm** aufgelegt und somit finanzielle Mittel bereitgestellt, um **pandemiebedingte Nachteile und den Ausfall schulischer Aktivitäten in der Coronazeit aufzuarbeiten und das Nachholen zu erleichtern bzw. zu ermöglichen**. Das Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ war im Kern auf das Kalenderjahr 2022 beschränkt, konnte aber unter bestimmten Voraussetzungen bis zum Sommer dieses Jahres ausgeweitet werden. Ich freue mich außerordentlich, Ihnen heute die Bilanz für unsere Schule präsentieren zu können: Wir konnten im genannten Zeitraum insgesamt 77 Projekte, Ausflüge, Unternehmungen... unterschiedlicher Klassenstufen und Zielsetzungen mit über 33.000,- Euro aus dem Sonderbudget des Landes Niedersachsens unterstützen und somit direkt für Ihre Kinder einsetzen. Ich danke an dieser Stelle dem Land Niedersachsen für die Bereitstellung dieser sinnvollen Sondermittel sowie allen Anbietern und Durchführenden für den bunten Angebotsstraß zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.
2. Im vergangenen Schuljahr kam es leider zu Störungen im Informationsfluss zwischen Ihnen, liebe Eltern, und uns als Schule. Durch diesen Umstand waren insbesondere in Richtung der Abschlussfeier Terminlagen für Eltern und Erziehungsberechtigte unklar, was zu Unmut führte. Ohne an dieser Stelle eine genaue Klärung der damaligen Umstände vornehmen zu können, möchte ich mich für diesen Umstand entschuldigen, denn so sollte eine Zusammenarbeit natürlich nicht verlaufen. Als erste Konsequenz möchte ich daher nochmals auf unser neues **Modul „Elternbriefe“** verweisen, für welches Sie sich anmelden müssten (Sie haben alle im Mai die Anmeldeunterlagen per Post erhalten, im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte nochmals an die Schule), damit Sie direkt und ohne den Umweg über den IServ-Account Ihrer Kinder schulische Informationen aus erster Hand erhalten. Weiterhin möchte ich Ihnen für Ihre **langfristige Planung bereits heute die Termine im Schuljahr 2023/24 benennen, an denen KEIN UNTERRICHT stattfindet** und somit für Sie eine Betreuungssituation entsteht:
 - 01./02. Februar 2024: „Zeugnisferien“ in Niedersachsen
 - 25. April 2024: Zukunftstag, die Kinder aller Jahrgänge „schnuppern“ in die Arbeitswelt
 - 03. Juni 2024: Abnahme der mündlichen Prüfungen für alle Abschlussklassen
 - 14. Juni 2024: Entlassungsfeier für die Abschlussklassen im Beisein aller Lehrkräfte

Ich hoffe, Ihnen mit dieser frühzeitigen Terminierung Handlungsspielräume zu eröffnen, gleichzeitig überlegen wir in der Schule nochmals, wie wir gegebenenfalls auftretende Betreuungsengpässe zukünftig besser abfedern können, dazu folgt später im Schuljahr mehr.

Ich hoffe nun am Ende des Briefes, Sie und euch mit diesen Zeilen wieder gut über das abgelaufene Quartal und das damit erreichte Ende des Schuljahres informiert zu haben.

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Start in das neue Schuljahr und verbleibe zunächst

mit freundlichen Grüßen aus der Schule

Ihr **R. Griebel**

Schulleiter